

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großseicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2026

Freitag, 13. Februar 2026

Folge 7

75 Jahre Kinder- und Jugenddorf Klinge e.V.

„Wir werden uns um Eure Kinder kümmern, bis sie alleine zurechtkommen!“ Dieses Versprechen von Pfarrer Heinrich Magnani, das er den Heimatvertriebenen nach dem 2. Weltkrieg bei ihrer Ankunft in Seckach gegeben hat, hat für den Trägerverein des Kinderdorfes auch 75 Jahre nach seiner Gründung am 13. Februar 1951 unverändert Bestand. Das besondere pädagogische Konzept im Kinder- und Jugenddorf Klinge ist bis heute ein wertvolles Alleinstellungsmerkmal in der Jugendfürsorge. Die gesamte „Klingefamilie“ steht hinter dieser Überzeugung und hinter Vorstand und Dorfleiter Alexander Gerstlauer, Frank Grimm als pädagogischen Leiter und Öffentlichkeitsreferentin Melanie Schork. Sie stellten die Geschichte und das Konzept des Dorfes pünktlich zum 75. Geburtstag des Trägervereins im Rahmen einer Pressekonferenz vor. Die alte Weisheit „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen“, hat sich in der Klinge so positiv weiterentwickelt, dass auch andere Einrichtungen wie z.B. die JVA Adelsheim oder das Berufsbildungswerk Mosbach gerne von der Kooperation mit der Klinge profitieren. Doch zurück zu den Anfängen: Pfarrer Magnani gelang es, aus den 1944 von der Organisation Todt errichteten Baracken in der sogenannten „Teufelsklinge“ in den Jahren nach dem II. Weltkrieg einen „Ort zum Leben und einen Ort der Begegnung“ zu gestalten, der er bis heute ist. Zunächst für täglich etwa tausend Heimatvertriebene mit Unterstützung der Caritas des Altkreises

auf die umliegenden Gemeinden verteilt wurden. Mit dem Bau des ersten Kinderdorfes „Michael“ (1948) entwickelte sich vorrangig zu einem später zu einer Jugendstützung Benachteiligter Kin-H.v. 40.000 DM wurde „Kinder- und Jugend-“, der Bauboom in weiteren Kinderdorfmeinschaften, die als richtungen inkl. Jugend-Erziehungsstelle derman den Kindergarten kindergarten), die St-halle, die St. Bernhard-das weit über die Klinge des, welches 2025 unter eine aufwändige Neuge-wurde das DFB-Klein-platz in die Dorfmitte verlegt.



Caritas des Altkreises auf die umliegenden Gemeinden verteilt wurden. Mit dem Bau des ersten Kinderdorfes „Michael“ (1948) entwickelte sich vorrangig zu einem später zu einer Jugendstützung Benachteiligter Kin-H.v. 40.000 DM wurde „Kinder- und Jugend-“, der Bauboom in weiteren Kinderdorfmeinschaften, die als richtungen inkl. Jugend-Erziehungsstelle derman den Kindergarten kindergarten), die St-halle, die St. Bernhard-das weit über die Klinge des, welches 2025 unter eine aufwändige Neuge-wurde das DFB-Klein-platz in die Dorfmitte verlegt. ten Kinderdorfhauses „Haus ckelte sich die „Teufelsklin-Heim für Kriegswaisen und hilfeeinrichtung zur Unter-ter in Notsituationen, insb-der. Aufgrund einer Spende de am 13. Februar 1951 der dorf Klinge e.V.“ gegrün-der „Klinge“ begann. Neben häusern (rd. 20 Hausge-stationäre Jugendhilfeein-wohngruppen und einer zeit 159 Plätze bieten) baute „St. Theresia“ (heute Schul-Bernhard-Schule mit Turn-Kirche und schließlich 1979 hinaus beliebte Spielgelän-dem Titel „Gipfelstürmer“-staltung erfuhr. Außerdem spiel-feld vom ehem. Sport-gegenüber der Verwaltung

Über den Tellerrand hinauszusehen, war den Verantwortlichen von Anfang an wichtig. Darum kam es u.a. zur Aufnahme und Betreuung von Vietnam-Flüchtlings (Boat-People), vor einiger Zeit auch zur Vermietung verschiedener Immobilien an den Neckar-Odenwald-Kreis zur Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen aus der Ukraine und von unbegleiteten minderjährigen ausländischen Flüchtlingen. Ebenfalls in diese Kategorie einzuordnen ist die stetige Weiterbildung in Sachen „Betreuungskonzept“, welches gem. Haim Omers Vorlage „Autorität durch Beziehung“ seit 2007 zusammen mit anderen Einrichtungen und dem zuständigen Jugendamt stetig qualitativ weiterentwickelt wurde. Es basiert auf Gandhis Philosophie des gewaltlosen Widerstands.

Die Dorfleitung und die Bewohner aller Altersklassen freuen sich auf ein überaus abwechslungsreiches Jubiläumsjahr, für welches nach dem heutigen Gedenktag folgende Veranstaltungen geplant sind:

Intern:

- 4. Mai: Klinge-Wallfahrt nach Hettingen unter dem Motto „auf den Spuren von Heinrich Magnani (Dorfgründer)“;
 - 10. Juli Arenafest für die „Klinge“-Kinder mit buntem Nachmittag in der Arena mit Zirkus, Theater und Musikaufführungen,
 - Juli/ August: Besuch von Klinge-Kindern in der italienischen Partnergemeinde Gazzada Schianno (Herkunftsart der Familie Magnani) „auf den Spuren von Heinrich Magnani“ besuchen und damit die Partnerschaft wiederbeleben.
- Die Bevölkerung ist zum traditionellen Klinge-Fest am 6. und 7. Juni eingeladen, dessen Festgottesdienst am 7. Juni von Weihbischof Dr. Peter Birkhofer zelebriert wird.

25.09.2026: Festakt zur 75-Jahrfeier, zu welchem eine Reihe hochrangiger Politiker und Würdenträger aus der Region und vom Land Baden-Württemberg erwartet wird. Für den Nachmittag ist dann ein buntes Programm mit Zirkus, Theater und sportlichen Aufführungen geplant sowie am Abend eine Konzertveranstaltung im Bernhardsaal mit der Mosbacher Kultband „The Bautzys“.

Die Gemeinde Seckach gratuliert recht herzlich zum stolzen Jubiläum und wünscht dem Kinder- und Jugenddorf Klinge e.V. für mindestens weitere 75 Jahre alles erdenklich Gute und besten Erfolg bei seiner verdienstvollen Arbeit!



Wegen der **Fastnachtstage** ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die Kalenderwoche 8 bereits am **Freitag, 13. Februar 2026, um 9 Uhr. Anzeigenschluss ist am Rosenmontag, 16. Februar 2026, um 8.00 Uhr.**

Wir bitten Sie, dies zu beachten. Der Verlag.

Gesamtgemeinde

Dringend Wohnraum für Flüchtlinge gesucht

Die Gemeinde Seckach ist weiterhin auf der Suche nach Wohnraum für Flüchtlinge. Alle vorhandenen Wohnraumreserven sind ausgeschöpft. Die Städte und Gemeinde sind gesetzlich dazu verpflichtet, die vom Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis in die Anschlussunterbringung zugewiesenen Flüchtlinge unterzubringen. Das Landratsamt weist die Kommunen im monatlichen Rhythmus auf diese Verpflichtung hin. Stand Februar 2026 entfällt auf die Gemeinde Seckach eine Aufnahmeverpflichtung von 19 Personen innerhalb eines Monats sowie von weiteren 28 Personen in den nächsten sechs Monaten. Sollte sich der fehlende Wohnraum nicht finden, müsste die Gemeinde Seckach die Flüchtlinge in Notquartieren, also öffentlichen Gebäuden, unterbringen. Diese wären dann für einen längeren Zeitraum gesperrt und für die Vereine, Schulen usw. im Speziellen sowie für die gesamte Bürgerschaft im Allgemeinen nicht mehr nutzbar. Seit dem 01.01.2026 müssen die Kommunen im Neckar-Odenwald-Kreis für nicht aufgenommene Flüchtlinge eine Fehlbelegerabgabe bezahlen. Diese Abgabe beläuft sich pro Flüchtling und Monat auf 234 € in den ersten drei Monaten und auf 390 € ab dem vierten Monat. Dieses Geld fehlt dann im Gemeindehaushalt für andere wichtige Aufgaben. Um dieses Szenario zu vermeiden, suchen wir dringend geeignete Wohnungen oder Gebäude zur Anmietung (keine einzelnen Zimmer). Mieterin der Objekte und somit Ihre zuverlässige Vertragspartnerin ist stets die Gemeinde Seckach. Damit haben Sie kein Mietrisiko und auch keine Gefahr eines Zahlungsausfalles. Falls Sie Interesse an einer Vermietung an die Gemeinde haben, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per Mail an Frau Kristina Ehret von der Gemeindeverwaltung, (Tel.: 06292/ 9201-35) oder ehret@seckach.de.

Zweckverband Regionaler Industriepark Osterburken

20 Jahre Skulpturenradweg – Rad-Tour-BegleiterInnen gesucht

In diesem Jahr feiert der Skulpturenradweg sein 20-jähriges Bestehen. Seit zwei Jahrzehnten verbindet er auf besondere Weise Kunst, Landschaft und Bewegung und ist zu einem kulturellen Aushängeschild der Region geworden. Dieses Jubiläum wird in den RIO-Kommunen sowie in der Stadt Buchen im Rahmen verschiedener örtlicher Veranstaltungen gewürdigt. Damit rückt der Skulpturenradweg 2026 ganz besonders in den Fokus der Öffentlichkeit.

Kunst erleben – gemeinsam unterwegs

Ein zentrales Ziel der Jubiläumsveranstaltungen ist es, den Skulpturenradweg nicht nur zu feiern, sondern auch erlebbar zu machen. BesucherInnen sollen die Möglichkeit haben, Kunstwerke entlang der Strecke aktiv zu entdecken – begleitet von Menschen aus der Region. Dafür werden ehrenamtliche Rad-Tour-Begleiterinnen und -Begleiter gesucht.

Wer kann mitmachen?

Gesucht werden BürgerInnen, die Freude am Radfahren haben, sich für Kunst, Natur und die Region begeistern, gerne in kleinen Gruppen unterwegs sind und die BesucherInnen freundlich begleiten möchten. Besonderes Fachwissen ist nicht erforderlich. Wichtig sind vor allem Offenheit, Zuverlässigkeit und Lust, Teil dieses besonderen Jubiläums zu sein. Informationen zu Strecke, Kunstwerken und Ablauf werden vorab bereitgestellt.

Jetzt melden und mitgestalten

Wer sich vorstellen kann, als Rad-Tour-BegleiterIn mitzuwirken, ist herzlich eingeladen, sich zu melden. Jede Unterstützung hilft, das Jubiläumsjahr zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis zu machen. Interessierte können sich unverbindlich bei der Projektkoordination des Skulpturenradwegs melden. Weitere Informationen folgen nach der Anmeldung. Gemeinsam machen wir 20 Jahre Skulpturenradweg zu einem bewegenden Erlebnis für Gäste und Einheimische!

Wer sich beteiligen möchte, kann sich ab sofort bei der Organisation des Skulpturenradwegs melden: E-Mail: marlies.ebel-walz@osterburken.de, Telefon: 06291/ 40127 (Mo & Do), weitere Informationen: www.skulpturenradweg.de



Feuerwehr Seckach

Freiwillige Feuerwehr Seckach, Abteilung Seckach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung für das Berichtsjahr 2025 der Freiwilligen Feuerwehr Seckach, Abt. Seckach, am Samstag, 07.03.2026, laden wir alle Angehörige der Abteilung um 19.30 Uhr in das Feuerwehrhaus-Seckach ein. Um vollzählige Teilnahme wird gebeten! Wünsche und Anträge an die Versammlung sind bis 21.02.2026 in schriftlicher Form an den Abteilungskommandanten zu richten. Anzug: Uniform nach A1

Tagesordnung

- Top 1 Begrüßung
- Top 2 Totengedenken
- Top 3 Verlesung des Protokolls der letzten JHV
- Top 4 Bericht des Abt. Kommandanten
- Top 5 Bericht des Jugendgruppenleiters
- Top 6 Kassenbericht
- Top 7 Kassenprüfbericht
- Top 8 Entlastung
- Top 9 Bestellung der Kassenprüfer/in für 2027
- Top 10 Beförderungen
- Top 11 Übernahme in die Einsatzabteilung
- Top 12 Grußworte der Gäste
- Top 13 Bekanntgaben

Freiwillige Feuerwehr Seckach, Abteilung Zimmern

Voranzeige Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 14.03.2026, laden wir alle Kameradinnen, Kameraden, Gemeinde- und Ortschaftsräte um 20.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zimmern ins Feuerwehrgerätehaus ein.

Amtlicher Teil

Bürgermeisterwahl am 1. März 2026

Gemeinde Seckach

Neckar-Odenwald-Kreis

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 1. März 2026

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.
2. Die Gemeinde Seckach ist in folgende vier Wahlbezirke eingeteilt:

Herausgeber: Gemeinde Seckach
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
 Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22
 Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:
 Melanie Henninger, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
 Telefon (0 62 92) 92 01-0
 E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de
 Herstellung, Druck und Verlag:
 HennBauer Medien GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
 Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
 Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

Nummer des Wahlbezirks: 001-01**Abgrenzung des Wahlbezirks**

Am Schefflenzer Weg, Bahnhofstraße, Birkenweg, Eicholzheimer Straße, Eschstraße, Grübenweg, Heinrich-Magnani-Straße 1, Hintere Gasse, Im Brügel, Im Höfle, In der Au, Kronengasse, Lilienstraße, Mittelgasse, Neudenuerweg, Römerstraße, Rosenstraße, Schulstraße, Seestadtstraße, Uferstraße, Veilchenweg, Waidachshoferstraße und das gesamte Kinder- und Jugenddorf Klinge

Wahlraum

Rathaus Seckach, Foyer, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach

Nummer des Wahlbezirks: 001-02**Abgrenzung des Wahlbezirks**

Adolf-Kolping-Straße, Am Vogelsang, An der Steige, Bergstraße, Eberstadter Straße, Fasanenweg, Finkenweg, Hangstraße, Heinrich-Magnani-Straße, Heldeweg, Hesselweg, Hochstraße, Klosterweg, Lerchenweg, Meisenweg, Planweg, Reichenbacher Straße, Steinbruchstraße, Waldstraße

Wahlraum

Seckachtalhalle, Schulstr. 3, 74743 Seckach

Nummer des Wahlbezirks: 002-03**Abgrenzung des Wahlbezirks**

OT Großeicholzheim

Wahlraum

Schloßgartenhalle, Bildweg 6, 74743 Seckach

Nummer des Wahlbezirks: 003-04**Abgrenzung des Wahlbezirks**

OT Zimmern

Wahlraum

Dorfgemeinschaftshaus Zimmern, Am Häldegraben 8, 74743 Seckach

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 08.02.2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält den Namen des Bewerbers/der Bewerberin bzw. die Namen der Bewerber/innen, der/die öffentlich bekannt gemacht wurde/wurden. Der Wähler kann auch eine nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

4. Jeder Wähler hat eine Stimme.

Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass

- er auf dem Stimmzettel den Namen eines/einer im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder
- auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht oder
- den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.

5. **Jeder Wähler kann** – außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis, oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde Seckach oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält. Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlages.

8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz).

Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Seckach, den 13.02.2026
gez. Thomas Ludwig, Bürgermeister

Information zum Stimmzettel

Der Gemeindevwahlausschuss hat am Montag, den 02.02.2026, insgesamt fünf Bewerber/Innen für die Bürgermeisterwahl am 01.03.2026 zugelassen. Diese Personen können der Amtlichen Bekanntmachung in der Ausgabe Nr. 6 des Mitteilungsblattes vom 06.02.2026 bzw. auf der Gemeindehomepage unter <https://www.seckach.de/rathaus-gemeinderat/wahlen/buergermeisterwahl> entnommen werden.

Neben diesen Personen weist der Stimmzettel für die Wahl am 01.03.2026 eine **freie Zeile** aus. In diese freie Zeile kann jede andere wählbare Person eingetragen werden. Wichtig dabei ist, dass zweifelsfrei erkennbar ist, welche Person gemeint ist. Deshalb muss eine Person in der freien Zeile genau mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift und nötigenfalls durch weitere Angaben bezeichnet sein.

Informationen zu den Briefwahlunterlagen

Die beantragten Briefwahlunterlagen für die Bürgermeisterwahl wurden mittlerweile an die Wahlberechtigten verschickt. Bitte beachten Sie, dass alle Unterlagen bei der Bürgermeisterwahl in der Farbe **gelb** gehalten sind. **Wir bitten um Beachtung des beigefügten Merkblattes.**

Der gelbe ausgefüllte Stimmzettel ist in den gelben Stimmzettelumschlag zu stecken und zu verschließen. Der gelbe Wahlschein ist zu unterschreiben und zusammen mit dem gelben Stimmzettelumschlag in den gelben Wahlbrief zu legen und zuzukleben.

Dieser gelbe Wahlbrief muss bis spätestens Sonntag, den 01.03.2026, um 18 Uhr im Rathausbriefkasten eingeworfen sein.

Informationen zu den Urnenwahllokalen

Alle WählerInnen bringen bitte ihr Wahlbenachrichtigungsschreiben und ein Ausweisdokument mit in das Wahllokal. Das Wahlbenachrichtigungsschreiben bekommen alle WählerInnen wieder mit nach Hause, damit es für eine mögliche Stichwahl erneut verwendet werden kann. Wir bitten deshalb um Verständnis, dass sich immer nur vier WählerInnen gleichzeitig im Wahllokal aufhalten dürfen.

Einladung zur öffentlichen Bewerbervorstellung

Die öffentliche Bewerbervorstellung zur Bürgermeisterwahl findet am **Freitag, 20. Februar 2026, um 19.00 Uhr in der Seckachtalhalle** statt. Dabei hat jede/r BewerberIn Gelegenheit, sich in einer kurzen Ansprache den anwesenden BürgerInnen vorzustellen. Im Anschluss können Fragen an die Bewerber/ Bewerberin gerichtet werden.

Diese amtliche Vorstellungsrunde verkörpert in der Wahlwerbung ein Element der Neutralität und Objektivität und ist für die Bevölkerung ein wichtiges Mittel der Information. Die Bewerbervorstellung soll der Einwohnerschaft und speziell den WählerInnen die Möglichkeit geben, die Bewerber kennen zu lernen.

Um die Ordnungsmäßigkeit der Veranstaltung und die Gleichbehandlung aller BewerberInnen sicherzustellen, hat der Gemeinderat den organisatorischen Ablauf der Veranstaltung wie folgt festgelegt:

- Das Podium wird vom Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses geleitet.
- Die Redezeit der BewerberInnen bei der persönlichen Vorstellung beträgt bis zu 10 Minuten. Im Interesse der Gleichbehandlung wird auf die Einhaltung der Redezeit strikt geachtet. Beim Vortrag sind keine elektronischen Hilfsmittel (Dia, PowerPoint etc.) erlaubt.
- Die MitbewerberInnen warten während der persönlichen Vorstellung der einzelnen Kandidaten in einem separaten Raum.
- Gesprochen wird in der Reihenfolge des Aufdruckes der Bewerber auf dem Stimmzettel.
- Bei der anschließenden Diskussion sitzen alle BewerberInnen auf dem Podium. Die wahlberechtigten BürgerInnen haben unter Angabe ihres Namens die Möglichkeit, Fragen an die BewerberInnen zu richten. Diese Fragen sind kurz zu fassen und es dürfen keine Erläuterungen, Begründungen bzw. Erklärungen angefügt werden.
- Fragen dürfen an einzelne oder an alle Bewerber gerichtet werden.
- Die Fragen sind von den BewerberInnen in kurzer und prägnanter Form zu beantworten. Die maximale Zeit für die Beantwortung soll drei Minuten nicht überschreiten.
- Beleidigende Fragen und Aussagen sind nicht zugelassen. Wird ein solcher Versuch unternommen oder werden zu lange Fragen gestellt bzw. Erklärungen oder ähnliches abgegeben, wird dies vom Vorsitzenden durch Wortentzug unterbunden.
- Hat eine Person mehrere Fragen, muss sie sich nach der ersten Frage wieder in die Reihe der Fragenden einordnen.
- Werden Fragen gleichzeitig an mehrere BewerberInnen gerichtet, werden die Antworten nach einem rollierenden System gegeben. Dies bedeutet, dass die erste Frage Bewerber Nr. 1 zuerst beantwortet, die nächste Frage zuerst Bewerber Nr. 2 und so weiter.
- Das Ende der Veranstaltung soll spätestens um 22.00 Uhr sein.
- Der Vorsitzende übt das Hausrecht aus.
- Video- und Tonaufnahmen, Fotoaufnahmen, Berichterstattung in der Presse sowie Rundfunk- und Fernsehübertragungen der Bewerbervorstellung durch akkreditierte Medien werden zugelassen. Private Bild-, Ton- und Filmmitschnitte sind in jedweder Form ausgeschlossen.

Bitte beachten Sie: die Kapazität der Seckachtalhalle ist begrenzt. Kommen Sie deshalb bitte nicht erst auf die letzte Minute. Bei sehr großem Andrang hat die einheimische Bevölkerung selbstverständlich Vorrang. Halten Sie ggf. bitte ein Ausweisdokument bereit.

Sollte die Kapazität der Seckachtalhalle nicht ausreichen, wird die Veranstaltung in die Aula der Seckachtalschule übertragen.

Aufzeichnung der öffentlichen Bewerbervorstellung

Um eine größtmögliche Transparenz herzustellen, wird darauf hingewiesen, dass die Veranstaltung mittels Film- und Tonaufnahmen aufgezeichnet und im Nachhinein über die Homepage der Gemeinde Seckach unter „Neuigkeiten“, „Informationen zur Bürgermeisterwahl am 1. März 2026“ bis zum Wahltag abrufbar ist.

Weitere Hinweise wird es durch entsprechende Aushänge in der Halle geben.

Fragerunde bei der öffentlichen Bewerbervorstellung

Nach der persönlichen Vorstellung der fünf Kandidierenden wird es bei der öffentlichen Bewerbervorstellung am Freitag, 20.02.2026, in der Seckachtalhalle eine offene Fragerunde geben. Der Ablauf und die Modalitäten können dem vorstehenden Text entnommen werden. Bürgerinnen und Bürger, die an diesem Tag verhindert sind oder sich aus anderen Gründen nicht am Saalmikrofon zu Wort melden können oder wollen, haben die Möglichkeit, ihre Fragen bis spätestens 20.02.2026, 12.00 Uhr, mit Absenderangabe (Name, Vorname, Adresse) schriftlich bei der Gemeindeverwaltung oder per E-Mail an info@seckach.de, einzureichen. Der Versammlungsleiter wird diese Fragen dann in der Vorstellungsrunde vortragen. Anonym eingereichte Fragen werden nicht behandelt. Die Veranstaltung endet spätestens um 22.00 Uhr.

Alle aktuellen Informationen zur Bürgermeisterwahl am 1.3.2026 finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Seckach.

Landtagswahl am 8. März 2026

Informationen zu den Briefwahlunterlagen

Die beantragten Briefwahlunterlagen für die Landtagswahl wurden mittlerweile an die Wahlberechtigten verschickt.

Wir bitten um Beachtung des in den Unterlagen beigefügten Merkblattes.

Der ausgefüllte Stimmzettel ist in den weißen Stimmzettelumschlag zu stecken und zu verschließen. Der weiße Wahlschein ist zu unterschreiben und zusammen mit dem weißen Stimmzettelumschlag in den roten Wahlbrief zu legen und zuzukleben.

Dieser rote Wahlbrief muss bis spätestens Sonntag, den 08.03.2026, um 18 Uhr im Rathausbriefkasten eingeworfen sein.

Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl der Abgeordneten des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Landtagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an.

Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird – ebenfalls kostenlos – eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122.

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer zum 15.02.2026

Vierteljährlich, das heißt zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines Jahres ist eine Rate der Grundsteuer und bei Gewerbetreibenden eine Gewerbesteuvorauszahlung zur Zahlung fällig. Die Höhe des jeweiligen Betrages ist aus dem letzten Steuerbescheid ersichtlich. Bitte achten Sie auf rechtzeitige und vollständige Zahlung, da bei verspätet eingehenden Zahlungen Mahngebühren und eventuell auch Säumniszuschläge erhoben werden müssen. Ihre Gemeindekasse

Schulnachrichten**Werkrealschule Schefflentschule****Anmeldung der künftigen Fünftklässler**

Die Anmeldung findet vom 09. – 12.03.2026 im Sekretariat der Schefflentschule am Hauptstandort in Schefflenz, Oberer Herrlichweg 25, 74850 Schefflenz, statt. Das Sekretariat ist hierfür täglich von 8.30 Uhr – 12 Uhr geöffnet. Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zur Anmeldung mit:

- Blatt 2 und 3 der Grundschulempfehlung
- Geburtsurkunde
- Religionsnachweis
- Nachweis über hinreichenden Masernschutz z.B. Impfpass oder ärztliches Zeugnis.

Gerne können Sie die notwendigen Anmeldeformulare vorab ausfüllen und unterschrieben zur Anmeldung mitbringen. Sie finden diese auf unserer Homepage www.schefflentschule.de unter Downloads. Bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten ist die komplette Anschrift mit Telefonnummer des anderen Elternteils erforderlich sowie dessen schriftliche Einverständniserklärung zur Anmeldung des Kindes.

„Abend der offenen Tür“ an der Schefflentschule

Bei uns stehen euch alle Wege offen! Kommt vorbei! Lernt unsere familiäre Atmosphäre und eure großen Chancen kennen: Am Mittwoch, 25. Februar 2026 heißen wir alle Interessierten, Eltern, Freunde und auch Ehemalige zu unserem Abend der offenen Tür am Standort Schefflenz herzlich willkommen. Das Schulhaus ist ab 18 Uhr geöffnet. Es warten interaktive Angebote und persönliche Gespräche – eben Schule zum Anfassen. Die Schefflentschule

**Altersjubilare**

15.02. Georg Josef Parstorfer Klinge 70 Jahre
Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste**Ärztlicher Notfalldienst**

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Neckar-Odenwald-Kreis

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Mosbach (Allgemeiner Notfalldienst) Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Mo., Di., Do., Fr. 19.00–22.00 Uhr, Mi. 13.00–22.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 10.00–20.00 Uhr

Kinderärztlicher und augenärztlicher Notfalldienst: 116117
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten:

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte unter 0711-96589700 oder docdirekt.de**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ✿ Unverbindliche Beratung und Information sowie Pflegeberatungsbesuche
- ✿ Qualifizierte liebevolle Pflege und medizinische Versorgung
- ✿ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- ✿ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ✿ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✿ Rufbereitschaft
- ✿ Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190

Zahnärztlicher Notfalldienst

Ab sofort erhalten Patient*innen unter der Tel.-Nr.: 0761/120 120 00 die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

Apotheken Notdienst

– **Samstag, 14.02.2026:**

Bauland-Apotheke Seckach Tel.: 06292 - 2 64
Bahnhofstr. 47 74743 Seckach

– **Sonntag, 15.02.2026:**

Kastell-Apotheke Osterburken Tel.: 06291 - 6 80 07
Prof.-Schumacher-Str. 2/8 74706 Osterburken

– **Montag, 16.02.2026:**

Bauland-Apotheke Adelsheim Tel.: 06291 - 6 21 30
Marktstr. 5 A 74740 Adelsheim

– **Dienstag, 17.02.2026:**

Sanus Apotheke Tel.: 06281 - 5 54 04 00
Daimlerstr. 1 74722 Buchen

– **Mittwoch, 18.02.2026:**

Apotheke am Musterplatz Tel. 06281 45 48
Wilhelmstr. 25 74722 Buchen, Odenwald

– **Donnerstag, 19.02.2026:**

Apotheke am Schloss Ravenstein Tel.: 06297 - 9 50 55
Zedernweg 3 74747 Ravenstein (Merchingen)

– **Freitag, 20.02.2026**

Kur-Apotheke Waldbrunn Tel.: 06274 – 2 61
Theodor-Leutwein-Str. 4 69429 Waldbrunn

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden fünf Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienskreisen. Weitere

Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag + Nacht: Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung

Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge

0800-1110111 – bundesweit – gebührenfrei

Telefonhotline der Ehrenamtsdienste „Fahrdienst“

„Bus&Bahn“ und „Ämterhilfe“: **06292/288015**

erreichbar Montag – Freitag von 9–12 Uhr



OT Seckach

Sperrung der Seckachtalhalle

Die Seckachtalhalle ist vom 10.02. – 24.02.2026 wegen Veranstaltungen für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.



OT Großholzheim

Sperrung der Schloßgartenhalle

Die Schloßgartenhalle ist bis einschließlich 22.02.2026 wegen verschiedenen Veranstaltungen für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Unsere Gottesdienste:

Freitag, 13.02.2026

14:45 **Seckach:** Beginn der Aussetzung, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz für die Rettung der Seelen und das ungeborene Leben

15:30 **Seckach:** Betstunde, gestaltet von der kfd Seckach

16:30 **Seckach:** Vesper, Stille Anbetung, Rosenkranz um geistliche Berufe

18:30 **Seckach:** Abschluss, **Eucharistiefeier**

Sonntag, 15.02.2026

09:00 **Großholzheim:** **Eucharistiefeier**

10:00 **Seckach:** Rosenkranz für den Frieden

10:30 **Seckach:** **Eucharistiefeier**

17:30 **Seckach:** Vesper, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz

Mittwoch, 18.02.2026 ASCHERMITTWOCH

Fast- und Abstinenztag

18:30 **Seckach:** **Eucharistiefeier** mit Austeilung der Asche

18:30 **Zimmern:** Wort-Gottes-Feier mit Austeilung der Asche

Donnerstag, 19.02.2026

18:00 **Großholzheim:** Rosenkranz

18:30 **Großholzheim:** **Eucharistiefeier** mit Austeilung der Asche

Gemeinsamens

Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Montag, 16.02.2026, in Seckach geschlossen, Dienstag, 17.02.2026, in Adelsheim und Osterburken geschlossen.

Erstkommunionstermine

Die Erstkommunionstermine für die Jahre 2027 bis 2031 sind auf der Homepage www.se-aos.de veröffentlicht.

Krankenkommunion

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder in Seckach bei Diakon Matthias Nasellu, Tel. 06291/6670696, in Großholzheim bei Waltraud Roos, Tel.: 06293/8686 und in Zimmern bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

Großholzheim, St. Laurentius

Seniorentreff

Unser nächster Seniorennachmittag mit Vortrag ist am Mittwoch, 18.02.2026, um 15.00 Uhr im Gemeinderaum der Kath. Kirche Großholzheim. Die Polizeidienststelle Mosbach wird bei uns einen Vortrag zur Prävention für ältere Einwohner halten. Themen sind insbesondere Schockanruf, Telefonbetrug, Einzeltrick u.v.m.. Alle, ob Senioren oder Interessierte, sind herzlich zum Treff eingeladen. Wir freuen uns auf ein reges Interesse aus der Bevölkerung.

Gemeindeversammlung

Die katholische Gemeinde St. Laurentius lädt herzlich zum Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung am Sonntag, 08.03.2026, um 9.00 Uhr in die katholische Kirche vor Ort ein. Es geht um wichtige Themen wie die künftige Zusammensetzung des Gemeindeteams.

Seckach, St. Sebastian

Pfarrversammlung

Das Gemeindeteam Seckach lädt am Samstag, 28.02.2026, zu einem Wortgottesdienst um 17.00 Uhr in St. Sebastian Seckach ein. Begleitet wird der Gottesdienst vom Singkreis. Im Anschluss findet gegen 18.00 Uhr die Gemeindeversammlung statt. In der Gemeindeversammlung wird das neue Gemeindeteam für Seckach in unserer neuen Pfarrei Bauland-Odenwald bestimmt. Nach der Gemeindeversammlung findet auch wieder ein Begegnungsabend im Pfarrheim statt.

Evangelische Gottesdienste

Großholzheim

Samstag, 14.02.

10.00 Uhr Jungschar „Blitz Kids“ Gemeindehaus Großholzheim

Sonntag, 15.02., Estomihi

09.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Präd. Backfisch)

10.30 Uhr Gottesdienst Großholzheim (Präd. Backfisch)

Dienstag, 17.02.

20.00 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großholzheim

Mittwoch, 18.02.

20.00 Uhr Bibel im Gespräch

Adelsheim

Sonntag, 15.02.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Kautzmann

Vereinsnachrichten

FG Seggerner Schlotfeger

Übersicht Faschnachtsfahrplan

Samstag, 14.02.2026 18:11 Uhr – Prunksitzung

Dienstag, 17.02.2026 14:44 Uhr – Kindernachmittag

Dienstag, 17.02.2026 17:30 Uhr – Faschnachtsverbrennung

Details zu den jeweiligen Veranstaltungen werden zeitnah im Mitteilungsblatt bekanntgegeben und können jederzeit auf der Homepage www.seggemer-schlotfeger.de (Terminkalender) nachgelesen werden.

Termine für alle Helfer (Auf- und Abbauarbeiten)

Wir freuen uns auf jeden, der uns bei den Aufbau- und Aufräumarbeiten unterstützen möchte. Hier sind die Termine für alle

10.02. 18:00 – Seckachtalhalle - Aufbau Technik
 11.02. 18:00 – Seckachtalhalle - Aufbau Einsatz 1
 13.02. 14:00 – Seckachtalhalle - Aufbau Einsatz 2
 13.02. 16:00 – Seckachtalhalle – Prunksitzung Generalprobe
 15.02. 09:00 – Seckachtalhalle – Abbau und Putzen
 16.02. 10:00 - Da Maria – Gemeinsames Frühstück
 16.02. 12:20 – Zugfahrt nach Buchen (Bahnhof Seckach Gleis 3)
 18.02. 09:00 – Seckachtalhalle - Aufräumen und Abbau

Vorankündigung Externe Veranstaltungen:

Teilnahme am Umzug der MFV Merchener Brogge

Auch in diesem Jahr werden wir am So., 15.02.2026, am Umzug in Merchingen teilnehmen. Beginn des Umzugs ist um 13.33 Uhr. Für dieses Jahr haben wir wieder einen Bus organisiert. Dieser fährt am Rathaus um 12:30 Uhr nach Merchingen und um 17:00 Uhr wieder zurück nach Seckach.

Teilnahme am Rosenmontagsumzug in Buchen

Am Montag, 16.02.2026, treffen sich Elferrat, Garde & Showtanzgruppe, Vorstandschaft & Trainerstab, sowie alle Teilnehmer der Schlotfegerfußgruppe, die am Rosenmontagsumzug in Buchen teilnehmen, ab 10:00 Uhr in der Pizzeria „Da Maria“ zum gemeinsamen Frühstück. Danach folgt die Fahrt nach Buchen. Der Zug fährt um 12:20 Uhr (Gleis 3). Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Wichtige Information für die Umzüge: An alle Teilnehmer der Fußgruppe, bitte stattet euch für die Umzüge eigenständig mit Wurfmaterial aus.

Für alle Veranstaltungen gilt: Bitte im vollständigen Kostüm kommen (Schlotfegerhose oder Rock, Hemd, Weste, Hut oder Mütze).

ZEITBANKplus Seckach

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, 19.02.2026, findet um 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses in Seckach unsere Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Anträge und Wünsche
8. Verschiedenes

Sportanglerverein Seckach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Diese findet am Samstag, 28.02.2026, um 19.00 Uhr in der Pizzeria „Da Maria“ in Seckach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des 1. Vorstands und Begrüßung der (neuen) Mitglieder & Gedenken der Verstorbenen
3. Jahresbericht des Gewässerwartes
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Anliegen/ Ehrungen
7. Grußworte
8. Geselliges Beieinander sein

VdK Ortsverband Adelsheim/Sennfeld mit Seckach/Zimmern

Monatliches Treffen

Unser nächstes monatliches Treffen findet am Mittwoch, 18. Februar, um 14.30 Uhr im Café Weber in Adelsheim statt. Zu diesem Termin ist keine Anmeldung erforderlich. Interessierte und Gäste sind willkommen.

SV Großseicholzheim

Abt. Fußball

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet am Samstag, 28.02.2026, um 18.00 Uhr im Sportheim in Großseicholzheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte der Abteilungsleitung: Abteilungsleiter und Kassierer
4. Weitere Berichte: Interims-Juniorenleiter, AH-Leiter, Trainer Seniorenbereich
5. Aussprache über die Berichte
6. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Abteilungsleitung und des Kassierers
7. außerordentliche Wahlen: Abteilungsleiter, stv. Abteilungsleiter, Jugendleiter
8. Grußworte
9. Anträge, Verschiedenes
- Erhöhung der Mitgliedsbeiträge
10. Ausblick, Schlussworte

Förderverein und Elternbeirat des Kindergartens Großseicholzheim

Kuchenverkauf

Am Sonntag, **01.03.2026**, findet ein Kaffee- & Kuchenverkauf von 11.00 – 15.00 Uhr am **Kindergarten Großseicholzheim, Bildweg 4**, statt. Der Kuchenverkauf wird vom **Förderverein und Elternbeirat des Kindergartens** organisiert und durchgeführt. Für eine vielfältige und bunte Auswahl an selbstgebackenen Kuchen/ Torten ist gesorgt. Der Umwelt zu liebe, dürfen Sie gerne Ihren **eigenen Kuchenbehälter** mitbringen.

Der gesamte Erlös kommt den **Kindern des Kindergartens Großseicholzheim** zugute. Der Förderverein und der Elternbeirat freuen sich auf Ihren Besuch!

Förderverein der Grundschule Großseicholzheim

„Der Krimskrams des einen, ist der Schatz des anderen!“

Unter diesem Motto findet der diesjährige Krimskrams-Basar am Sonntag, 15.03.2026, von 14.00 – 16.00 Uhr in der Grundschule Großseicholzheim statt. Für einen kleinen Beitrag (Erw. 5,-€, Kind 2,50 €) dürfen Sie so viele Dinge mitnehmen, wie Sie tragen können! Es erwartet Sie außerdem ein leckeres Kuchenbuffet.

Der Erlös kommt dem Förderverein der Grundschule Großseicholzheim zugute. Es besteht die Möglichkeit, Flohmarktartikel aller Art (außer Kleidern) als Spende in der Grundschule Großseicholzheim zu folgenden Zeiten abzugeben: Freitag, 06. und 13.03.2026, von 12.30 – 14.30 Uhr und Samstag, 14.03.2026, von 15.00 – 16.30 Uhr. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch! Das Team des Fördervereins der Grundschule Großseicholzheim

FG Aichelscher Schnäischittler

Bericht über die Prunksitzung

„So langsam wird's kriminell, weil keener mer Brände lösche will. Drum suche ma in dem Jahr ‚Schnäischittler's Next Feuerwehr-Star!‘“ Mit diesem gesellschaftlich brisanten Motto haben die Schnäischittler bewusst ein ernstes Thema aufgegriffen. Denn die örtliche Feuerwehr sucht dringend Nachwuchs. Bleibt dieser aus, wäre mittelfristig sogar die Einsatzbereitschaft gefährdet. Ganz in diesem Zeichen gingen die Aichelscher also auf Starschau und das Narrenvolk folgte dem Ruf in die aus allen Nähten platzende Schlossgartenhalle. Diese leuchtete dank passender Blinke-Pins den ganzen Abend wie ein riesiges Feuerwehrauto und zudem wurde eine Publikumsrakete nach der anderen gezündet. Als Opener zelebrierten zahlreiche Schnäischittlertänzerinnen und -tänzer das neue Vereinslied „Wir sind die Schnäischittler“, noch bevor Matthias „Matze“ Mayer die Prunksitzung offiziell eröffnete. Los ging das mit Höhepunkten nur so gespickte Spektakel mit den Kleinsten des Abends: den „Snow-Shakern“ (auf Deutsch: Schnäischittler). Sie machten sich auf die Suche nach dem besten Obst. Die jungen Früchte Olivia Kist, Marie Brandt, Luzy Bauer, Lotte Kistner, Ida, Ylvi und Svea Schmitt, Nele Grimm, Julia Zarzycki, Fiona Neyka, Emma Bodmer,

Raya Ballarin, Mika Neuman und Orlanda Kist hatten sich unter der Leitung von Svenja Schnitt und Ann-Kathrin Kist eine Parade der Extra-Klasse als Schautanz ausgesucht. Ob die im März anstehende Bürgermeisterwahl, die zurückliegende 1250-Jahr-Feier oder das Verschwinden der Seckachbach: Ortsreporter „Dr.“ Martin Sommer, wortgewandt wie seit 30 Jahren, wusste als einziger Büttendredner des Abends einiges zu berichten und löste mit seinen Spitzen so manchen Flächenbrand aus.

„Seggi, Helau“ hieß es dann im Anschluss, als die Jugendgarde der Schlotfeger für den typischen Glamour sorgte und erneut unter Beweis stellte, dass ihnen keiner etwas vormacht. „Die zwei Gesichter“ der Bedemer Hannmertli erschreckten das Publikum nur kurz, bevor es dann das Männerballett wie jedes Jahr verdienstermaßen feierte. Die Tänzer verwandelten sich von tagsüber hart arbeitenden Vogelscheuchen zu nachtaktiven Monstern mit leuchtenden LED-Masken. Ebenso hart malochte die gemischte Schautanzgruppe der Zimmermer Fugschelöcher, die unter dem Motto „Achtung, Baustelle!“ gekonnt die große Show-Bühne kurzzeitig in ihren Fuchsbau ummodelten und sich dabei bestens erholt von ihrer eigenen Prunksitzung tags zuvor zeigten. Als Partykracher Sandro Frank als „Country Cowboy“ mit den Western-Hits „Cotton Eye Joe“, „Country Roads“ und „Ring of Fire“ leidenschaftlich performte, stand der ganze Saal Kopf. Doch dies war nur ein Vorgeschmack auf noch mehr Wild-West-Flair: Die SVG-Cowboys Felix, Luis und Max Troißler, Leon Vogel, Matthias Miltz, Silas Rinklin, Felix und Simon Sommer, Rene Gabriel, Sascha Henn und Philipp Reitter gingen dabei mit ihrem „Lenden-Lasso-Lambada“ nicht nur tänzerisch richtig steil, sondern brachten, einstudiert von Sandra Reitter und Jana Miltz, auch schauspielerisches Talent mit. Ihr Gold verteidigten sie in ihrem aufwendig gestalteten und von den Barkeepern Sandro Bauer und Dennis Miltz auf Hochglanz polierten Saloon erfolgreich vor Panzerknacker Jack Kegelmann. Einen im wahrsten Sinne des Wortes blendenden Auftritt legten dann die Seggerner Ladies auf das Aichelscher Parkett. Bei ihrer Premiere strahlten ihre Kostüme wie eine Discokugel, und die Tänzerinnen zeigten dem gesamten Narrenvolk eindrucksvoll mit „Legends Never Die“, dass sie nichts verlernt haben.

Für Gänsehaut sorgten die „Shiny Savannen-Safari-Girls“ der Klingemänner aus Hausche, als sie einen Hauch des weltberühmten Musicals „König der Löwen“ mitbrachten und alle mit Löwenmut und Zebra-Charme mit auf ihre Safari nahmen. In Weltmeisterschaftsstimmung versetzte im Anschluss das WM-Duo Fabiano Casella und Philipp Reitter das Publikum. Besser bekannt unter dem Namen „Kerwe-Duo“, hauten die beiden mit einem Medley aus zahlreichen Fan-Hits, wie „Auf geht's, Deutschland, schieß ein Tor“, „We Will Rock You“, „Baila, Baila“ oder „Oh, wie ist das schön“ allen die musikalischen Bälle gekonnt per Doppelpass um die Ohren und endeten emotional mit einem „Hoch auf uns“. Ordentlich Platz nahmen dann die 28 „Königinnen des Wasserteichs“ in Anspruch. Bei dem von Nora Peszleg und Lisa Weber einstudierten fantastischen Tanzspektakel trumpten die Mädels in ihren Libellenkostümen auch optisch auf. „Alarmstufe Rot!“ hieß es, als die „Freaky Feet“ der Schnäischittler mit ihrem Schautanz das närrische Auditorium für einen Tag in die Feuerwehrrakademie entführten. Besser konnte man das Jahresmotto auf der Suche nach „Schnäischittler's Next Feuerwehr-Star“ nicht aufgreifen und interpretieren. Unter der Leitung ihrer mittanzenden Trainerin Natalie Brasta brillierten Sarah Ballarin, Verena Bundschuh, Lucia Eiffler, Jule Hornung, Nadine Fehr, Hannah Kellner, Ann-Kathrin Kist, Jana Miltz, Bianca Malcher, Ute Troißler, Helena Wagenleitner, Sinja Melzer, Theresa Schell, Anika Sommer, Luisa Kästner, Sandra Reitter, Svenja Schmitt und Tanja Konrad. Mit ihren paillettenbestückten Feuerwehruniformen waren sie das glänzende Highlight und zeigten, dass zumindest der weibliche Feuerwehrfundus unerschöpflich ist.

Aber noch war nicht Schluss, denn es wartete noch eine ganz besondere Spezies: Die Axolotl, besser bekannt als mexikanische Schwanzlurche, waren los und setzten nicht nur mit ihren Kostümen ein optisches Ausrufezeichen. Die „Gruppe Maus“ mit Florian Schmitt, Heiko Saffrich, Sven Eiffler, Daniel Köbler, Rainer Maus, Tobias Mayer, Dominik Melzer, Jan Ballarin sowie Christian Wolf unter der Rigide von Olga Schiffmann überzeugte ebenso in den Ka-

tegorien Tanz, Witz und Charme. Bevor die 198 Aktiven zum großen Finale auf die Bühne gerufen wurden, spielte die Guggenmusik der Hossa Schefflenz noch einmal groß auf. Die zahlreichen kurzfristigen Ausfälle ließen sich die Musiker nicht anmerken. Im Gegenteil: keiner der Narren konnte dem Rhythmus widerstehen und so hielt es bei „Sternenhimmel“, „Eine neue Liebe“, „Rivers of Babylon“ und „Que Sera, Sera“ niemanden mehr auf den Sitzen.



FG Zimmermer Fugschelöcher

Bericht über die Prunksitzung

„Zimmermer Fugschelöcher Helau! Toll-Wut! Toll-Wut! Toll-Wut!“ Dieser Schlachtruf schallte unzählige Mal während der Prunksitzung der örtlichen FG durch den randvoll besetzten „Fugschbau“. Während sich die Halle schnell füllte und das Programm mit Spannung erwartet wurde, hatten die Oberfuchse Rudi Alter, Cordula Adam und Elke Alter einen Empfang für die zahlreich erschienenen Abordnungen befreundeter Fastnachtsvereine aus Seckach, Großeicholzheim, Rosenberg, Bödighheim, Hettingen, Hainstadt, Götzingen, Trienz, Adelsheim und Osterburken sowie für Bürgermeister Thomas Ludwig vorbereitet, wobei schon die ersten der 300 wertvollen, von Cordula Adam wieder handgefertigten Orden übergeben wurden. Sodann startete Conférencier Tobias Wachter mit dem bereits genannten Schlachtruf die Bühnenshow mit dem Einmarsch der Abordnungen unter Begleitung der Fugsche-Garden, für die Sandro Frank als Sprecher der Gastabordnungen in seinem Grußwort hochachtungsvoll die Leistungen der Fugschelöcher mit dem Aufbau neuer Garden und dem Bau eines Umzugswagens betonte. Bürgermeister Ludwig schloss sich dem Lob in Reimform an und nutzte seinen letzten Zimmermer Fastnachtsauftritt als Gemeindeoberhaupt, um sich zu verabschieden und zu bedanken, was ihm das Narrenvolk mit der ersten Rakete des Abends, vierstufig und in Gold, honorierte. Das Tanzprogramm eröffnete die neue Jugendgarde der Fugsche: zehn Mädels in frischen türkis-weißen Garderuniformen präsentierten einen gelungenen Tanz mit dem Titel „Mary Popins“, bevor zwölf Mini-Füchse in Bademänteln eine temperamentvolle Badekultur mit gelungenem Sexy-Twist auf die Bühne zauberten und, wie alle 20 Tanzgruppen des Abends, nicht ohne Zugabe die Bühne verlassen durften.

„Hart geschraubt – heiß gewaschen“ hatte der Schautanz vom Männerballett der Boftscher Rauchschalben zum Thema, die mit jeder Menge Akrobatik glänzten, ehe die Schautanzgruppe des SV Gerichtstetten zu einer geheimnisvollen Reise ins Dämmerland einlud, wo aus Gegnern Verbündete wurden. Ganz anders der Schautanz der Zimmermer Jugendfüchse, die eine Schulparty zwischen Klassenzimmer und Dancefloor vorstellten. In der einzigen Bütt des Abends beleuchtete „Frau Vogel aus Borke“ (Tami Linder), wie wertvoll und wie vergänglich die guten Vorsätze zum neuen Jahr sind. Wenn z.B. das mit dem Abnehmen und mit dem mehr Sport machen doch nicht funktioniert und in eine unsichere Hüft-OP mit anschließender Reha mündet, ganz nach dem Motto „das Leben ist zu kurz, aber lang genug zum Genießen!“ Das bestätigten tänzerisch gekonnt die Fugsch-Kids in ihrem Blaue-Schmetterling-Schautanz „Zusammen stark, zusammen glücklich“, bevor die Fugsch-Legenden, wie sich das Schwarz-weiß-Strumpfhosen-Männerballett

nennt, das Publikum vor Lachen von den Stühlen holte. Als nächstes machte die Schautanzgruppe der Rouschebercher Milchsäuli Eishockey zum Thema, wo Obbedaus gegen Unnedaus ebenso tänzerisch wie kämpferisch gegeneinander antraten. Es folgte ein gelungener Werbespot der Aichelscherr Freaky Feets, die sich überaus ansprechend als tanzende Anwärter an der Feuerwehrweh Akademie zu 20 hervorragenden Feuerwehrstars hatten ausbilden lassen. Damit scheint der FFW-Nachwuchs zumindest in Großscholzhelm gesichert zu sein.

Gesichert ist auch die Tanzkarriere der Großen Fugsche-Garde mit neun charmanten jungen Damen, die sich fleißig Glanzleistungen erarbeitet hatten. Der nächste Tanz führte ins schillernde Reich der Libellen, deren Schar von den Bedemer Hammertli nicht mehr zu zählen war und die tänzerisch ebenso wie durch ihre einfallsreichen Kostüme mehr als überzeugten. Zarte Libellenflügel wurden abgelöst durch zarte Herz-Schmerz-Gefühle der gemischten Tanzgruppe der Gastgeber, die zeigten, wie nah Freud und Leid beieinander liegen können. Das Kontrastprogramm der Adelsheimer Schautänzerinnen brachte Afrika, Trommelgeräusche und 20 gar nicht schlafende Löwinnen auf die Fugsche-Bühne. Einfallsreiche Kostüme und eine gelungene Choreografie überzeugten auch bei diesem Showpunkt. Ebenso unglaublich war die Akrobatik des über die Region hinaus bekannten Männerballetts der Heeschter Berkediebe nach der Playback-Show von Cowboy Sandro Frank, der über Tische sprang und mit Country-Music das närrische Volk von den Stühlen holte. Nachdem im Schautanz der Fugsche dann noch eine Baustelle auf der Bühne eröffnet worden war und die Baumaschinen in Zimmern das Tanzen gelernt hatten, marschierte als Schlusspunkt des Abends die Guggemusik Trienz ein. Danach wäre es unmöglich gewesen, das Publikum noch einmal zu bändigen.



Kirchliche Nachrichten

Infos aus der Bücherei St. Sebastian (im Untergeschoss Nebenraum Kirche Seckach):

Unsere regulären Öffnungszeiten: dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr, samstags von 10.00 bis 11.00 Uhr und sonntags von 11.30 bis 12.15 Uhr. Wir freuen uns auf Sie! Das Büchereiteam.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Workshop für Kleinwaldbesitzende

Der Wald und damit auch der Waldbesitz befinden sich im Wandel. Viele Waldbesitzende stehen heute vor neuen Herausforderungen: Generationenwechsel, Klimawandel oder die Vereinbarkeit von Waldbesitz mit anderen Verpflichtungen. Die untere Forstbehörde des Neckar-Odenwald-Kreises **lädt in Kooperation mit der Universität Freiburg deshalb Waldbesitzende am Mittwoch, 18. März**, von 17.30 bis 21.30 Uhr zum Austausch darüber ein, wie der eigene Waldbesitz in Zukunft gestaltet werden kann. Die Veranstaltung findet im Hugo-Geisert-Saal des Landratsamts, Präsident-Wittmann-Straße 9, in Buchen statt. Im Mittelpunkt stehen eine bewusste Auseinandersetzung mit dem eigenen Waldbesitz, seinen

Möglichkeiten und Herausforderungen in vertrauensvoller Atmosphäre. Es werden keine waldbaulichen Maßnahmen besprochen, vielmehr geht es um individuellen Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten. Die Anmeldung zu dem kostenlosen Workshop ist möglich über den Link <https://eveeno.com/diana-workshop>, via E-Mail unter diana-waldstrategie@ifp.uni-freiburg.de oder telefonisch über 0761/ 203 8481.

Ganztagsgymnasium Osterburken

Schüleranmeldung für die Klasse 5 im Schuljahr 2026/2027

Die Anmeldetermine für Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 des neuen Schuljahres 2026/ 2027 sind vom Montag, 09. März, bis Donnerstag, 12. März 2026. Für das Schuljahr 2026/ 2027 ist die Anmeldung persönlich oder per Post möglich; dazu bieten wir Folgendes an: Auf unserer Homepage können Sie unter „Kontakt&Service“ – „Downloads“ – „Anmeldung am Ganztagsgymnasium Osterburken“ die Anmeldeformulare herunterladen und bereits vorab ausfüllen. Für die Anmeldung Ihres Kindes benötigen wir: das Formular für die Anmeldung (Blatt 3), die Geburtsurkunde und den Impfpass. Darüber hinaus benötigen wir mindestens eine der folgenden Unterlagen: Empfehlung der Klassenkonferenz für den weiteren Bildungsweg (Blatt 2) oder Formular „Informationen über die Ergebnisse Kompass 4“ oder Ergebnis des Potenzialtests. Die Unterlagen müssen im Original vorgelegt werden. Deren Übermittlung kann persönlich oder per Post erfolgen.

Das Sekretariat ist an den Anmeldezeiten wie folgt geöffnet (eine Terminvergabe vorab ist nicht erforderlich): Montag, 09.03.2026, von 08.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag, 10.03.2026, von 08.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch, 11.03.2026, von 08.00 bis 13.00 Uhr und Donnerstag, 12.03.2026, von 08.00 bis 16.00 Uhr. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.

Realschule Osterburken

Anmeldezeitraum für die Klasse 5

Die Möglichkeiten, Ihr Kind für die neuen 5. Klassen für das Schuljahr 2026/ 2027 an der Realschule Osterburken anzumelden, sind vom 09.03. – 12.03.2026. Das hierfür notwendige Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage (www.realschule-osterburken.de). Die Anmeldung ist erst wirksam, wenn der Schule die Grundschulempfehlung (Blatt 3) im Original vorgelegt wird. Folgende Unterlagen sind notwendig: Stammbuch bzw. Geburtsurkunde, Impfnachweis Masernschutz, 1 x Passfoto für Schülerausweis.

Eine persönliche Anmeldung kann (Terminvereinbarung auch möglich) zu folgenden Zeiten im Sekretariat vorgenommen werden: Montag, 09.03.2026, von 9.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag, 10.03.2026, von 9.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch, 11.03.2026, von 9.00 bis 14.00 Uhr und Donnerstag, 12.03.2026, von 9.00 bis 16.00 Uhr

Sie können sich bei Fragen auch gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen (06291/647619) oder uns eine E-Mail senden (info@realschule-osterburken.de)

Abfallwirtschaft des Neckar-Odenwald-Kreises

Über Faschenacht ist der Wertstoffhof Buchen wie folgt geöffnet:

- Rosenmontag, 16. Februar, und Faschingsdienstag, 17. Februar, geschlossen,
- das KWiN Kundencenter ist am Rosenmontag verkürzt von 08.00 – 12.00 Uhr erreichbar,
- ab Aschermittwoch, 18. Februar, ist die Entsorgungsanlage wieder regulär geöffnet.

Öffnungszeiten und weitere Informationen gibt es in der KWiN-App und auf der Homepage der KWiN (www.kwin-online.de). Die App kann von den gängigen App-Stores kostenlos heruntergeladen werden. Gerne berät auch das Team des Kundencenters unter Tel. 06281/906-0, E-Mail: info@kwin-online.de.

**Sich informieren heißt,
wöchentlich das
Amtsblatt zu lesen.**

Wir suchen ab sofort eine
Reinigungskraft für Büro und Abholmarkt
 an 2 Tagen pro Woche für je 1,5 – 2 Std. (Minijob)

Wachter
 GETRÄNKE-SERVICE

In der Au 31 · 74743 Seckach
 Tel. 06292/511 · E-Mail: wachter@gefako-shop.de

ATZMANN  Telefon: 06293 928 66 22
 Informationstechnik E-Mail: info@atzmann.de

**SATELLITENEMPFANG - EDV - INTERNET
 HIFI + TV - REPARATUREN**

Ihr Servicepartner für
 • TV- und HiFi-Geräte
 • Satellitenempfang
 • EDV und Internet
 • Telefon und DSL



Grabenweg 5 • 74743 Seckach-Großbeicholzheim
 Termine: Mo. bis Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-13 Uhr
 nach tel. Vereinbarung

Wir bieten Ihnen den kompletten Service:
 ► größter regionaler Anbieter

Meisterbetrieb
 seit über
 30 Jahren

- ✓ Kaminöfen
- ✓ Kachelkamine
- ✓ Pelletgeräte
- ✓ Kesseltechnik
- ✓ Schornsteinanlagen
- ✓ Schornsteinsanierung



Greiner
 Kaminbau GmbH

Tel. 0 62 92 / 9 28 72 60
www.kaminbaugreiner.de

AUSSTELLUNGSRÄUME: Hauptsitz in 74924 Neckarbischofsheim
 74743 Seckach | 74193 Schwaigern | 68542 Heddesheim

HENNBAUER.
 MEDIEN GmbH

Fastnacht steht vor der Tür
 ... deshalb ist unser Betrieb von 13. Februar bis
 17. Februar (Fastnachtdienstag) geschlossen.
 In dieser Zeit sind wir nur per E-Mail zu erreichen.

Neugereut 2 · 74838 Limbach
 Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax 92 58-84 · E-Mail: druckerei@henn-bauer.de

Hier lebe ich – hier kaufe ich ein!

Sudoku

		6			7	9	8	
5	1	2						
			3		6	5		
1		8		4				6
				7	9			8
		5						1
			8		1		2	
	9						3	5
4	2							

6					9		7	
			8	3	6			
3		8					4	
	3			6				8
	7		3	5				
	9							5
4		1						
							2	3
			7		8	4		

	2						7	3
	3	9			5			
6			7		1		8	
5	9	3						
			3	7	8	1		
		7			4	6		
							3	2
			1	4				
2	5	6						

Quelle: www.sudoku-aktuell.de

DKMS

WIR BESIEGEN BLUTKREBS

„MEIN
BLUT
WAR KAPUTT.“

Marlon, geheilter Blutkrebspatient

Dank eines passenden Stammzellspenders konnte Marlon den Kampf gegen den Blutkrebs gewinnen. Heute führt Marlon wieder ein normales Leben. Viele Blutkrebspatienten haben dieses Glück leider nicht.

Sie können helfen: Registrieren Sie sich jetzt als Stammzellspender und schenken Sie Patienten wie Marlon so neue Hoffnung auf Leben!

Jetzt registrieren auf dkms.de

Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein!

Mehr Geschichten auf



- Vordächer / Carports
- Gerüstbau
- Spenglerarbeiten
- Dachsanierungen / Gauben
- Anbauten
- Dachfenster / Reparatur & Service
- Photovoltaik Anlagen
- Asbest Sanierung nach TRGS 519

Telefon: 0175 521 89 42



HOLZBAU SEITZ
Ihr Meisterbetrieb im Zimmererhandwerk



Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de

Bestattungshaus Volk
OSTERBURKEN

24 Stunden für Sie erreichbar!

Tel. 06291 1452 oder 06281 8090

Hauptsitz Osterburken
Alte Römerstr. 7, 74706 Osterburken

Ausstellungsräume in Buchen und Billigheim
Pfarrgasse 6, 74722 Buchen
Karl-von-Göbel-Str. 1, 74842 Billigheim
Termine nach Vereinbarung

*Wir begleiten Sie bei jedem Schritt.
Individuelle Beratung, alle Bestattungsarten,
offene und moderne Kommunikation.*

info@bestattungshaus-volk.de www.bestattungshaus-volk.de

Holger Köhler
Bad · Heizung

Holger Köhler · Installateur- und Heizungsbaumeister

Unsere Leistungen für Sie:

- Kundendienst
- Sanitär- und Heizungsinstallation
- Badausstattung
- Öl- Gas- Brennwerttechnik
- Pellets – Holz – Solar
- Wärmepumpen

Bergstraße 16 · 74743 Seckach
Telefon (0 62 92) 92 89 75 · Telefax (0 62 92) 92 89 82
E-Mail: mail@koehler-holger.de · Mobil (01 76) 32 53 69 10

Nur bei uns aus eigener Schlachtung!



ANGEBOT
VOM 13.02.2026 BIS 19.02.2026

SCHLEMMERROLLBRATEN	100 g	1,59 €
Kesselfrische MAULTASCHEN	100 g	1,39 €
Feiner FLEISCHKÄSE auch in Aluformen zum Backen	100 g	1,39 €
Herzhaft-deftige KRAKAUER mit oder ohne Kümmel	100 g	1,49 €
MORTADELLA mit Pfefferkörnern	100 g	1,59 €
Rauchfrische BRATWÜRSTE	100 g	1,59 €
Hausmacher WURSTSALAT	100 g	1,49 €

Probieren Sie unsere küchenfertige Erzeugnisse:
Cordon Bleu, gefüllte Rouladen, Gyros geschneitztes vom Schwein, Schlemmerrolle

Schweine von Maurer, Feßbach · Rind von Schmitt, Osterburken

SPEISEPLAN vom 16.02.-20.02.2026

MO: GEBACKENE MAULTASCHEN mit Zwiebelsoße und Blattsalat oder Kartoffelsalat	7,99 €
DI: SCHNITZEL mit Pommes und Salat oder Kartoffelsalat	7,99 €
Mİ: SAURE KUTTeln mit Bratkartoffeln oder GRILLBRATEN und Kartoffelsalat	7,99 €
DO: LINSEN mit Spätzle und Saitenwürstle	7,99 €
FR: RINDERGESCHNETZTES mit Bandnudeln	8,99 €

Mittagstisch täglich von Montag bis Freitag von 11.30 bis 13.00 Uhr
Besuchen Sie uns im Internet: www.metzger-maurer.de

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308



FEELINGS

Großer BÜCHER-FLOHMARKT
der Feelings

RIESEN AUSWAHL AN BÜCHERN ALLER ART
Romane, Historische Romane, Kriminalromane, Fantasy-Romane, Sachbücher, Bildbände, Kinderbücher, Jugendbücher, Gesellschaftsspiele und vieles mehr...

Verkauft werden sehr gut erhaltene Bücher zu günstigen Preisen

VORBEISCHAUEN LOHNT SICH!
SAMSTAG 21.02.26
10:00 - 16:00 UHR
Gemeindehaus Maria Frieden
Prälat-Linus-Bopp-Platz 2, Limbach

BÜCHERCAFÉ
mit Kaffee-Spezialitäten,
hausgemachten Kuchen und Torten – auch zum Mitnehmen.

Hier lebe ich – hier kaufe ich ein!